



SOMMERREISE

Die Schweiz in Zahlen, Teil 3:
Winterthur – die Stadt der glücklichsten Frauen

120 Winterthurerinnen folgten dem Aufruf des Migros-Magazins und jubelten vor dem Winterthurer Stadthaus.



In Winterthur haben Frauen

An der Töss leben die zufriedensten Frauen der Schweiz. Weil die sechstgrösste Stadt des Landes Und nicht zuletzt weil in der Eulachstadt auch sehr schöne Männer zu Hause sind.



ZAHLEN UND FAKTEN ZU WINTERTHUR

Fläche: 68 Quadratkilometer
Einwohner 2009: 101745
Anteil Frauen gesamt: 52210
Anteil Schweizerinnen: 41220
Anteil Ausländerinnen: 10990
Anteil nach Alter: Am stärksten vertreten sind die Frauen der Dekade 20 bis 29 Jahre (8788), gefolgt von denjenigen zwischen 40 und 49 Jahren (7833). 531 Frauen in Winterthur sind älter als 90 Jahre.

Geschäftsfrauen: Seit 50 Jahren gibt es den Business & Professional Women Club Winterthur. Die 70 Mitglieder treffen sich monatlich im Haus zur Geduld. www.bpw-winterthur.ch
Frauenstadtrundgang: Der Verein bietet an Wochenenden Stadtrundgänge zur Frauengeschichte Winterthurs an. www.frauenrundgang.ch

Die glücklichsten Frauen der Schweiz wohnen in Winterthur. Das ist kein Gerücht, sondern eine statistische Tatsache. Bewiesen vom Schweizer Kompetenzzentrum Sozialwissenschaften (Fors) der Universität Lausanne. Die Fors befragt jährlich 12 000 Personen nach ihren Lebensbedingungen. Eine der Fragen bezieht sich auf die Zufriedenheit mit dem Wohnort. Auf einer Skala von 0 bis 10 fühlen sich unter den Städterinnen die Frauen aus Winterthur am wohlsten: mit einem Durchschnittswert von 8,18. Nur die Bernerinnen (8,12) und Luzernerinnen (8,10) sind fast so zufrieden.

Die Zahlen fließen in den Schweizer Haushaltspanel, mit dem die Fors seit 1999 den sozialen Wandel der Schweiz verfolgt.

«Winterthur ist grün, bunt und tolerant»

Giella Rossi (54), Leiterin des Kulturzentrums Alte Kaserne, rühmt: «Winterthur ist grün, bunt und tolerant. Auch überschaubar und relaxed – deshalb wohnen hier so viele aufgestellte Leute. Dieses Umfeld macht uns zu glücklichen Frauen!»

Aber nicht nur die Frauen der Eulachstadt fühlen sich in Winterthur pudelwohl. Auch die Männer leben gerne an der Töss. Hinter

Luzern ist Winterthur bei den Männern die Nummer zwei der Schweiz.

Zum kompletten Glück fehlt nur ein See

Bei all dem Glück haben die glücklichsten Frauen der Schweiz natürlich immer noch Wünsche offen. Ein See macht die Menschen glücklich. Das bestätigen Menschen aus Genf, Lausanne, Zürich oder Luzern. Deshalb betonen Giella Rossi und andere Winterthurerinnen, dass sie mit dem Waldegsee noch glücklicher wären. Waldegsee?

Die Idee eines künstlichen Badesees auf Stadtboden stammt vom Künstler Erwin Schatzmann und erschütterte in den Neunzigerjahren die Politik der Eulachstadt. Für rund 15 Millionen Franken sollte am Rand von Winterthur der Waldegsee und ein dazugehöriger Park entstehen. Bei der Abstimmung 1999 erlitt das Seeprojekt jedoch eine Abfuhr.

Vielleicht wäre ja jetzt die Zeit für einen See reif. Schliesslich könnten Politiker und Stimmbürger damit ihre Frauen noch glücklicher machen. Und wenn die bessere Hälfte glücklich ist, geht es auch den Männern gut.

Texte Mathias Haehl
 Bilder Gerry Nitsch und
 Corinne Kramer

gut lachen

überblickbar und grün ist, auf Kultur und Bildung setzt und kinderfreundlich ist.